



Allgemeine Fortbildungsveranstaltung

in Zusammenarbeit mit der Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf, dem Medizinischen Institut für transkulturelle Kompetenz (MITK) und dem Dachverband der transkulturellen Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im deutschsprachigen Raum e. V. (DTPPP)

Termin:

Mittwoch, 12. Dezember 2018, 16:00 bis 20:30 Uhr, Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe, Plenarsaal, Robert-Schimrigk-Str. 4 – 6, 44141 Dortmund (Zufahrt über die Karl-Liebknecht-Str.)

Migration und Medizin Interdisziplinäre kulturelle Kompetenz im ärztlichen Alltag

Ärztinnen und Ärzten unter transkulturellem Aspekt einen Einblick in die Diagnostik und Therapie sowohl somatischer als auch psychischer Erkrankungen zu ermöglichen und so das Management der Versorgung von Patienten mit Migrationshintergrund zu verbessern ist zentrales Anliegen dieser Fortbildungsveranstaltung. Die interdisziplinäre Gestaltung mit Vertretern aus den Fächern Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Chirurgie, Frauenheilkunde, Kinder- und Jugendmedizin, Öffentliches Gesundheitswesen sowie Neurologie und Psychiatrie spiegeln die Vielseitigkeit der Thematik wider. Diese Veranstaltung ist ein anrechenbarer Baustein auf die ankündigungsfähige curriculare Fortbildung „Migration und Medizin – Interdisziplinäre kulturelle Kompetenz im ärztlichen Alltag“ gemäß Curriculum der Ärztekammer Westfalen-Lippe.

- 16:00 Uhr **Transkulturelle Kompetenz: Definition und Stellung im medizinischen Alltag**
Dr. med. univ. Solmaz Golsabahi-Broclawski, Ärztliche Leiterin des Medizinischen Instituts für transkulturelle Kompetenz, Bielefeld
- 16:30 Uhr **Der Fremde – zwischen Neu-Gier und Neu-Angst –
Kommunikative Aspekte der transkulturellen Medizin**
Dr. med. Georg Driesch, niedergelassener Facharzt für Psychotherapeutische Medizin, Münster
- 17:00 Uhr **Häufige und spezifische Krankheiten erkennen und richtig behandeln**
Priv.-Doz. Dr. med. Anton Gillessen, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin am Herz-Jesu-Krankenhaus Münster-Hiltrup
- 17:30 Uhr **Sprachbarrieren vor der Geburt und im Kreißsaal**
Dr. med. Bernd Hanswille, Leitender Oberarzt der Frauenklinik am Klinikum Dortmund
- 17:45 Uhr **Mitteilung einer lebensbedrohenden Diagnose – Kontroversen zwischen Tradition und leitliniengerechter Medizin in der Frauenheilkunde**
Dr. med. Bernd Hanswille, Leitender Oberarzt der Frauenklinik am Klinikum Dortmund
- 18:00 Uhr **Pause**

Bitte wenden!

Migration und Medizin

Interdisziplinäre kulturelle Kompetenz im ärztlichen Alltag

- 18:15 Uhr **Interkulturelle Kommunikation in der somatischen Medizin - Anamnese, Diagnostik und Therapie**
Prof. Dr. med. Metin Senkal, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am Marien Hospital Witten
- 18:45 Uhr **Kultursensibler Arbeiten in den Gesundheitsämtern**
Dr. med. Ute Teichert, MPH, Leiterin der Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen, Düsseldorf
- 19:15 Uhr **Transkulturelle Kompetenz im klinischen Alltag
Neurologisch/Psychiatrische Differenzialdiagnosen**
Dr. med. univ. Solmaz Golsabahi-Broclawski, Ärztliche Leiterin des Medizinischen Instituts für transkulturelle Kompetenz, Bielefeld
- 19:45 Uhr **Versorgung von Säuglingen und Kleinkindern – Kontroversen zwischen Tradition und leitliniengerechter Medizin**
Milad Al-Tawil, Oberarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Klinikum Dortmund
- 20:15 Uhr **Zusammenfassung und Diskussion**
Dr. med. univ. Solmaz Golsabahi-Broclawski, Ärztliche Leiterin des Medizinischen Instituts für transkulturelle Kompetenz, Bielefeld

Wissenschaftliche Leitung und Moderation:

Dr. med. univ. Solmaz Golsabahi-Broclawski, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Ärztliche Leiterin des Medizinischen Instituts für transkulturelle Kompetenz, Bielefeld

Auskunft und schriftliche Anmeldung:

Thuc-Linh Ly, Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Tel.: 0251 929 - 2224, Fax: 0251 929 – 27 2224, E-Mail: Ly@aekwl.de

Diese Veranstaltung ist ein anrechenbarer Baustein auf die ankündigungsfähige curriculare Fortbildung „Migration und Medizin – Interdisziplinäre kulturelle Kompetenz im ärztlichen Alltag“ der Ärztekammer Westfalen-Lippe. Nähere Informationen zum Curriculum finden Sie unter www.akademie-wl.de/qualifikationen.

Im Rahmen der 73. Fort- und Weiterbildungswoche auf Borkum

„Migration und Medizin – Interdisziplinäre kulturelle Kompetenz im ärztlichen Alltag“:
Termin: Sonntag, 5. bis Donnerstag, 9. Mai 2019



Hinweise für die Tagungsteilnehmer/innen:

Teilnehmergebühren je Termin:

- Mitglieder der Akademie: **kostenfrei**
- Nichtmitglieder der Akademie: **€ 20,00**
- Klinikmitarbeiter: **€ 10,00 (kostenfrei, wenn der Veranstaltungsleiter Mitglied der Akademie ist)**
- Arbeitslos/Elternzeit: **kostenfrei (unter Vorlage einer aktuellen Bescheinigung von der Agentur für Arbeit)**
- Studenten/innen: **kostenfrei (unter Vorlage des Studentenausweises)**

- Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie im Tagungsbüro

- Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 5 Punkten (Kategorie: A) anrechenbar.

- Elektronische Erfassung von Fortbildungspunkten: Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren eArzttausweis-light oder die Barcode-Etiketten zu allen Fortbildungsveranstaltungen mitbringen.

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Internet: www.akademie-wl.de
E-Mail: akademie@aekwl.de, Tel.: 0251 929-2208/-2224, Fax: 0251 929-272208/-272224